



Presseinformation

Nr. 402 / 2014

Kiel, Mittwoch, 8. Oktober 2014

Landtag / Landesrechnungshof

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Wolfgang Kubicki: Torsten Albig ist kein Clown – er ist nur noch eine tragische Figur

Zur Absetzung der Wahl der Mitglieder des Landesrechnungshofes von der Tagesordnung des Landtages erklärt der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Wolfgang Kubicki**:

„Die Absetzung des Vorschlages des Ministerpräsidenten für die Neubesetzung des Landesrechnungshofes kommt einem Misstrauensvotum durch die regierungstragenden Fraktionen gleich. An Peinlichkeit nicht mehr zu überbieten ist dabei, dass Albig mit seiner Stimme selbst dazu beigetragen hat, dass er von SPD, Grünen und SSW am Nasenring durch die Manege gezogen wurde.

Wie schwach muss diese Landesregierung sein, wenn sie nicht selbst mehr in der Lage ist, den eigenen Vorschlag für die Besetzung des Landesrechnungshofes aus eigenen Kräften zurückzuziehen? Dieser Ministerpräsident ist kein Clown – er ist nur noch eine tragische Figur.“